

## 5. Lange Nacht des Gymnasiums ein voller Erfolg

Toni Innauer sorgte für volles Haus im BG Amstetten

Wieder strömten Hunderte Besucher in die Hallen des Ostarrichi-Gymnasiums, um die nun schon 5. Lange Nacht des Gymnasiums zu genießen. Besonderer Anziehungspunkt war diesmal Skisprunglegende Toni Innauer, der mit seiner interessanten Lebensgeschichte, seinen Gedanken und dem Vortrag aus seinen Büchern „Der kritische Punkt“ und „Am Puls des Erfolgs“ zu begeistern wusste.

Vor dem Höhepunkt des Abends präsentierten die Bildungsberater für interessierte Eltern von Volksschulkindern das zukunftsorientierte Bildungsangebot des Gymnasiums. Musikalisch umrahmt von der Klasse 8A unter der Leitung von Mag. Breitschopf stellte Toni Innauer, der "Überflieger, der nie abgehoben ist", dann schließlich seine zwei Bücher vor und gab Anekdoten aus seinem bewegten Leben zum Besten, die dann schließlich in ein Gespräch mit Dir. Spreitz mündeten. Dort stand dann die philosophische Seite des charismatischen Referenten, Universitätslektors, Kolumnisten und Seminarleiters im Fokus. Inspiriert von einem Gespräch mit dem Sprungstar, das er im Radio Ö1 gehört hatte, sprach Dir. Spreitz Themen wie Jugendarbeit, Leistung und Werte an, die der prominente Gast auf tiefgründige Weise zu beantworten wusste.

Im Anschluss an das Interview gab es für die zahlreichen Besucher die Gelegenheit, den Abend an einem reichhaltigen Buffet ausklingen zu lassen. Auch die Möglichkeit, Bücher zu erwerben und vom Autor selbst signieren zu lassen, gab es den ganzen Abend hindurch. Das Ambiente für zahlreiche Gespräche – auch mit dem prominenten Stargast – lieferte die mitreißende Schulband „Linguistics“.

Schon zum Schluss des ersten Teiles der Veranstaltung bedankte sich Dir. Spreitz bei den zahlreichen helfenden Händen, die maßgeblich zum Gelingen der „Langen Nacht“ beigetragen hatten. Besonderer Dank erging an Mag. Breitschopf und Dr. Schnabel für die musikalische Umrahmung, den „Meister des guten Tons“, Mag. Lackinger, Mag. Langmüller und Mag. Resnitschek für die Organisation des Buffets sowie Sekretärin Eva Winkler für die vielen organisatorischen Belange des Abends.

Nach zahlreichen anregenden Gesprächen von Eltern, Lehrern, Absolventen, Schülern und vielen anderen interessierten Gästen schloss das Gymnasium schließlich erst in den frühen Morgenstunden seine Pforten.

Zu besonderem Dank ist die Schule der Sparkasse Amstetten verpflichtet, die durch großzügiges Sponsoring die erfolgreiche 5. Lange Nacht des Gymnasiums ermöglicht hatte.